

Täterinnen

Befunde, Analysen, Perspektiven

Herausgegeben von

Jutta Elz

Wiesbaden 2009

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

Grußworte

<i>Brigitte Zypries</i>	15
-------------------------------	----

<i>Jürgen Banzer</i>	17
----------------------------	----

I. Grundlagen

Frauen als „die bessere Hälfte“ der Menschheit?

Statistische und empirische Erkenntnisse	21
--	----

Gabriele Schmölzer

„Auch Frauen sind zu allem fähig“

Theorien und empirische Befunde zum Umgang der Geschlechter mit Aggressionen	45
---	----

Christiane Micus-Loos

Anderes Geschlecht – anderes Recht?

Straftäterinnen aus der Sicht einer Feministischen Rechtswissenschaft	73
--	----

Regina Harzer

Mediale Inszenierungen von Weiblichkeit und Kriminalität

Eine sozialwissenschaftliche Reflexion	89
--	----

Mechthild Bereswill

II. Tathandlungen, -hintergründe und -motive

Gewalt in Paarbeziehungen	103
<i>Barbara Kavemann</i>	
Gewalt gegen ältere Menschen in der häuslichen und institutionellen Pflege	115
<i>Gabriele Walentich</i>	
Sexualisierte Gewalt gegen Mädchen und Jungen	135
<i>Barbara Kavemann</i>	
Die Tötung des Geliebten	145
<i>Franziska Lamott</i>	
Die Tötung des eigenen Kindes	161
<i>Nahlah Saimeh</i>	
Gewaltbereite Mädchen	177
<i>Kirsten Bruhns</i>	

III. Beratung, Behandlung und Sanktion

Genderorientierte Gewaltberatung

20 Jahre Täter- und Täterinnenberatung im Dunkelfeld –
eine praxisnahe Beschreibung der Arbeit 195

Sabine Seifert-Wieczorkowsky

Frauenstrafvollzug in Deutschland

Bestandsaufnahme und Empfehlungen 213

Gabriele Kawamura-Reindl

Sozialtherapie für Frauen

Der Weg in die Autonomie und Verantwortlichkeit 237

Sabine Hüdepohl

Angebote der freien Straffälligenhilfe

Grundsätze, Standards, Praxis 259

Lydia Halbhuber-Gassner

Anhang

Auswahlbibliographie 273

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 293